

Bericht des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat und die aus seiner Mitte bestellten Ausschüsse haben im Berichtsjahr die ihnen per Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung übertragenen Aufgaben wahrgenommen. Die Mitglieder des Verwaltungsrats und seiner Ausschüsse haben den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überwacht. Sie waren in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eingebunden.

Schwerpunkte in den Sitzungen des Verwaltungsrats

Im Berichtsjahr haben vier Sitzungen des Verwaltungsrats stattgefunden, in denen das Gremium über die aktuelle Geschäfts- und Ergebnisentwicklung, die Risikosituation sowie die strategische Ausrichtung des Konzerns vom Vorstand informiert wurde. Der Verwaltungsrat stimmte der vom Vorstand vorgelegten Planung für die Jahre 2011 bis 2013 zu. Gemäß den Mindestanforderungen an das Risikomanagement von Kreditinstituten hat der Vorstand darüber hinaus über die Geschäfts- und Risikostrategien berichtet und diese mit dem Verwaltungsrat erörtert. Auch der Bericht über die Tätigkeit der Internen Revision sowie der Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2009 wurden dem Verwaltungsrat vorgelegt.

Zwischen den Sitzungen hat der Vorstand den Verwaltungsrat über bedeutende Vorgänge schriftlich informiert. Wichtige Themen und anstehende Entscheidungen wurden in regelmäßigen Gesprächen zwischen dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats und dem Vorsitzenden des Vorstands erörtert.

Der Verwaltungsrat hat sich regelmäßig über die Auswirkungen der Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten auf die Ertrags-, Liquiditäts- und Risikosituation der Bank sowie über Steuerungsmaßnahmen des Vorstands berichten lassen.

Darüber hinaus hat sich der Verwaltungsrat mit laufenden Projekten und Vorhaben in der DekaBank befasst. Er ließ sich vom Vorstand das geplante, mehrjährige Investitionsprogramm zur Neuausrichtung der IT erläutern und ließ die Angemessenheit im Rahmen eines externen Gutachtens prüfen. Der Verwaltungsrat hat außerdem die Übernahme der WestLB International S.A. sowie der Privatkundenaktivitäten der LBBW Luxembourg S.A. am Standort Luxemburg durch die DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A. erörtert und dem Erwerb in beiden Fällen zugestimmt.

Ausschüsse des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat hat einen Präsidialausschuss und einen Prüfungsausschuss eingerichtet, die ihn in seiner Arbeit unterstützen und die im Plenum zu behandelnden Themen und Beschlüsse vorbereiten. Die Aufgaben der beiden Ausschüsse ergeben sich aus der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat.

Der Präsidialausschuss tagte im vergangenen Jahr fünfmal. Er befasste sich vor allem mit dem Geschäftsmodell der DekaBank und der strategischen Weiterentwicklung des Unternehmens. Darüber hinaus widmete er sich Vorstandsangelegenheiten, darunter turnusmäßigen Vertragsverlängerungen sowie Vergütungsregelungen. Als Kreditbewilligungsorgan fasste er die entsprechenden Beschlüsse.

Der Prüfungsausschuss kam im Jahr 2010 zu vier Sitzungen zusammen. Er befasste sich eingehend mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses. Er prüfte außerdem die erforderliche Unabhängigkeit des Abschlussprüfers, erteilte auf Basis der festgelegten Prüfungsschwerpunkte den Prüfungsauftrag an den Abschlussprüfer und regelte dessen Honorarvereinbarung.

Der Prüfungsausschuss verschaffte sich darüber hinaus einen umfassenden Überblick über die Rechnungslegung und die Risikomanagementsysteme im DekaBank-Konzern und ließ sich über die Prüfungsaktivitäten der internen Revision und der Compliance-Einheit berichten. Der Prüfungsausschuss befasste sich intensiv mit der Risikosituation der DekaBank und den Auswirkungen der Finanzmarktkrise. Dabei wurden sowohl Kredit-, Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken als auch weitere Risiken wie Geschäfts- und Beteiligungsrisiken oder Rechts- und Reputationsrisiken behandelt. Weitere Schwerpunktthemen waren die Prozesskette bei Exchange Traded Funds (ETF) sowie das Umfeld für die Offenen Immobilienfonds des DekaBank-Konzerns.

Der Vorsitzende beziehungsweise der stellvertretende Vorsitzende des Prüfungsausschusses berichteten dem Verwaltungsrat regelmäßig über die Ergebnisse der Beratungen des Gremiums.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, mit Wirkung zum 1. Januar 2011 einen Kreditausschuss zu etablieren. Dieser weitere Ausschuss besteht aus vier Mitgliedern des Verwaltungsrats. Der Kreditausschuss begleitet das Kreditgeschäft der DekaBank und hat vom Präsidialausschuss die Aufgabe als Kreditbewilligungsorgan übernommen.

Prüfung und Feststellung von Jahresabschluss und Konzernabschluss 2010

Die Hauptversammlung der DekaBank hatte PwC Price-waterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 bestellt. PwC hat für das Jahr 2010 den Jahresabschluss der DekaBank nebst Lagebericht sowie den Konzernabschluss nebst Erläuterungen (Notes) und Konzernlagebericht geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die genannten Abschlussunterlagen und Berichte der PwC wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrats rechtzeitig übermittelt. Der Abschlussprüfer hat sowohl an den entsprechenden Sitzungen des Prüfungsausschusses als auch an der heutigen Bilanzsitzung des Verwaltungsrats teilgenommen. Er berichtete über die Ergebnisse seiner Prüfung und stand für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Auf der Basis seiner eigenen Prüfung stimmte der Verwaltungsrat dem Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers zu. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung sind Einwendungen nicht zu erheben.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss 2010 festgestellt und der Hauptversammlung einen Vorschlag hinsichtlich der Verwendung des Bilanzgewinns vorgelegt.

Veränderungen im Verwaltungsrat

Im Verlauf beziehungsweise zum Ende des Geschäftsjahres 2010 sind als Mitglieder des Verwaltungsrats die Herren Klaus-Dieter Gröb und Dr. Siegfried Naser ausgeschieden. Herr Stefan Ermisch gehörte dem Verwaltungsrat im Zeitraum vom 1. März bis 14. April 2010 an.

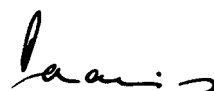
Der Verwaltungsrat dankt allen ehemaligen Verwaltungsratsmitgliedern für ihren wertvollen Einsatz sowie die konstruktive Begleitung des Unternehmens und seines Vorstands.

Im Berichtsjahr wurden die Herren Klemens Breuer, Gerd Häusler, Roland Schäfer, Helmut Schleweis und Theo Zellner zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrats bestellt.

Die Staatsaufsicht über die DekaBank übt der Bundesminister der Finanzen aus. Er kann einen Staatskommissar und einen stellvertretenden Staatskommissar bestellen. Von diesem Recht hat er im Geschäftsjahr 2010 keinen Gebrauch gemacht.

Die DekaBank hat sich in einem außerordentlich schwierigen Umfeld behauptet und schließt das Geschäftsjahr 2010 mit einem guten Ergebnis ab. Darin spiegelt sich die erfolgreiche Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie des Vorstands der DekaBank wider. Der Verwaltungsrat dankt ihnen sehr herzlich für diese Leistung und den großen persönlichen Einsatz.

Frankfurt am Main, 7. April 2011



Der Vorsitzende des Verwaltungsrats
Heinrich Haasis